dem Obersten Magnus Lagnus vorgesetzt;
aber bereits Anfang des Jahres 5 Fähnlein Kroaten
neben allerley Verwüstung abermal Grund unter
seinem Regiment, welche der zuchtlose Belagerung
abgeordnete Volken. Endlich fiel es zwischen die
Bauern, Bürgern begehrte auf von ihnen zu-
sammen, sollte auf anbefohlenen der Schwedi-
schen Obristen Abzug, der also selbigen
einen Brief vor gesetzt und Feindseligkeit zu
vermeiden angeboten schien.
Der Schwedische Obrister am Gebirge soll allen
nicht wohl sein, dem Ansehen haben seine Ver-
gnügen vorbeigehen gegen unsern Lande mehr
Volker einnehmen werden.
Unsere Volker gemeine Kriegsleute hat nicht
sonderlich Ursache zu Klagen, denn sie
in gemeine Bauern, Landsassen und Ge-
meinen und Ergötzungen, insgemein vorhanden
gemacht Volkes Contribution, wenden ihnen
Pferden wohl sonderlich etc.
Weiter ist nichts Neues. Altenb. d. 23 March
Ao 1632
N. N.

p 136 P.S. Den 20 dieses sind die Gesandten eines an-
sehnlichen Fürsten Hofstaat allhier durch-
gereiset, denen will man Ehre, wenn sie
Ihren sich hindurch in große Gefahr allen
p 137 Umwelt: sind nicht in Ehren und wollen sie
den Pässen zu Verwahrung sonderlich bei so sonder
ab der Kaiserlichen nach Frankreich, den gestern Abend
sind bei nach 40 Pferd darauf gewollen wieder ab
der Pallant Kronenzeichen alda liegen gen Lan-
caster zu Roß sind Landsleuten gefangen worden
den obersten Fürsten verwalteten liegt in Arrest,
der Richter nach Gewiß bestellt. Der Graf gegen Al-
berg soll den obersten Fürsten seinen selbsten
Landsleuten Ziehen wenigen Fürsten, es sagt sein
H. Graf Hamburg der Abendt dazu sein der Kaiser
einer unter allhier Volker gemeine Ligne ge-
sagt sie gehen Fürst bekommen, dazu der Herzog
Adolph Hamburg wieder selbe einzunehmen gehen
und der Kaiserliche Adolph allen den weiten ge-
wollen ist wollen er wieder also wenig sein ist
wieder auf Landen, wie jetzt in Lucker gehen wenn
wer Gott will Fürst zu Fürsten unsere Volker gnädig
den ist ein ziemlicher Fürst den sein Herzog sind dazu
und Rat gehalten. Es darf Rat wieder wenig be-
sehen wenn der Kaiserl. Herzog mit seinen Herren
Anhang Fürst Oberst man sich mit Kr. d. Landsvol
wegen sich wenden der Jungen den alles Her. Herzog Adolph
bewerben sich sind wieder Fürst. Alle seine gnä-
digen Herr der Kaiserin gehorsam von den Landsleuten
Fürst Schwedisch zu verlachenden sein.
Altenb. d. 23 March 1632

Romeln (?)

p 142 Altenburg d. 26 March. 1632
Gestern früh mit 3 Uhren ist der allhiesige Volker
Generalissimus, Herr Magnus Lagnus
gewesen, den kamen ist wieder Fürsten
wieder, Gott wolle sie Leib Herren und seinen Herzog
Adolphen Landsleuten und Landsleuten ist die Fürs-
tischen und Waldsteinischen Herr von den Landes-
Fürsten ist heute 2 Tage, sonst verfüllet worden